

	PLENUM	WORKSHOP-RAUM 5	WORKSHOP-RAUM 4	WORKSHOP-RAUM 2	WORKSHOP-RAUM 1	HOF-LOUNGE
09:00 – 09:30	Ankommen, Kaffee und Gespräche					
09:30 – 10:00	BarCamp Sessionplanung (im Plenum)					
10:00 – 11:00	Sessionrunde vier					
11:00 – 12:00	Sessionrunde fünf					
12:00 – 13:00	Mittagessen					
13:00 – 13:45	(Freie) Bildungsressourcen für die Schule in einem informationell offenen Ökosystem* <i>Richard Heinen</i>	OER in der politischen Bildung <i>Guido Brombach &amp; André Nagel</i>	„OpenCourseWare Europe“ explained (engl.) <i>Ignasi Labastida i Juan</i>	Warum die Fernuni Hagen Vorreiter in Sachen OER sein müsste <i>Dr. Markus Deimann &amp; Dr. Sebastian Vogt</i>	Autoren als Marke - Der Schlüssel zu nachhaltigen Geschäftsmodellen für OER im Schulbereich? <i>Stefan Suwelack</i>	
13:45 – 14:00	Pause					
14:00 – 14:45	Eckpunkte eines deutschen OER-Programms* <i>Jan Neumann</i>	Von Open Access und Open Science zu OER? <i>Lambert Heller</i>	OER in Schule, Unterricht und Lehrerfortbildung verankern <i>Alexander König</i>	MOOCs oder Murks?! Was ist von massenhaften Onlinekursen zu halten? <i>Dr. Markus Deimann, Hannes Klöpffer &amp; Claudia Bremer</i>	Handbookhand – Ein wissenschaftliches Standardwerk will geboren werden <i>Dr. Richarda Boettcher</i>	OER, Open-Content und Urheberrecht <i>Dr. Till Kreutzer</i>
14:45 – 15:00	Pause					
15:00 – 16:00	CLOSING KEYNOTE (im Plenum): OER AND THE SOCIAL IMPERATIVE FOR EDUCATIONAL TRANSFORMATION: WHAT ARE THE PRIORITIES? (engl.)* <i>Neil Butcher</i>					
ab 16:00	Kaffee und Kuchen					

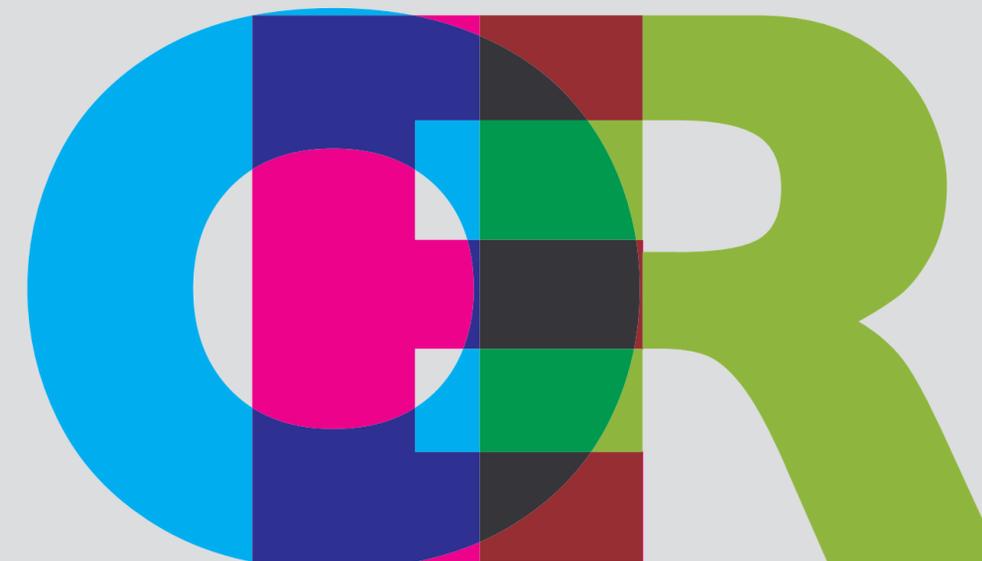
\* Die gekennzeichneten Programmbeiträge können im Anschluss an die Veranstaltung auf <http://werkstatt.bpb.de/> abgerufen werden.

## WICHTIGES RUND UM DIE KONFERENZ

Während der OER-Konferenz 2013 berichtet der Konferenz-Partner Werkstatt.bpb (<http://werkstatt.bpb.de/>) und der Medienpartner pb21 (<http://pb21.de/>) über die Veranstaltung und informiert zu aktuellen Themen rund um OER. Neuigkeiten zur Konferenz finden Sie auch auf Twitter unter dem Hashtag #OERde13.

Am Samstag, den 14.09.2013 von 9 - 14 Uhr findet in Workshopraum 3 der **Creative Commons Europe OER-Workshop** statt. Über die Ergebnisse des Workshops wird später im Barcamp berichtet.

#OERde13



WIKIMEDIA DEUTSCHLAND  
Gesellschaft zur Förderung Freien Wissens e.V.

Postfach 30 32 43  
10729 Berlin  
Fon: +49 (0) 30 219 158 26-0  
Fax: +49 (0) 30 219 158 26-9  
E-Mail: [bildung@wikimedia.de](mailto:bildung@wikimedia.de)

Webseite: <http://wikimedia.de>  
Blog: <http://blog.wikimedia.de>  
Twitter: <http://twitter.com/WikimediaDE>  
Facebook: <http://www.facebook.com/WMDDeV>

Veranstaltet von:



Zusammen mit:



# KONFERENZ ZU FREIEN BILDUNGSMATERIALIEN BERLIN 14. – 15.09.2013

## SAMSTAG, 14. SEPTEMBER

	PLENUM	WORKSHOP-RAUM 5	WORKSHOP-RAUM 4	WORKSHOP-RAUM 2	WORKSHOP-RAUM 1	HOF-LOUNGE
09:00 – 10:00	Ankommen, Kaffee und Gespräche					
10:00 – 10:15	<b>BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG</b> * (im Plenum): <i>Jens Best, Präsidium Wikimedia Deutschland e.V. und Dr. Verena Metzke-Mangold, Vizepräsidentin der Deutschen UNESCO-Kommission</i>					
10:15 – 11:00	<b>OPENING KEYNOTE</b> (im Plenum): <b>WIE OPEN EDUCATION DIE (BILDUNGS-)WELT VERÄNDERN KANN</b> * <i>Philipp Schmidt</i>					
11:00 – 11:15	Pause					
11:15 – 12:00	Brauchen wir die Hochschulen noch, wenn alles Lernen Open ist? * <i>Philipp Schmidt, Dr. Martin Lindner &amp; Claudia Bremer</i>	OER in the context of other Open movements <i>Dr. Daniel Mietchen</i>	Open Education in der (Hoch-) Schule zwischen ambitionierten Idealen und realem Alltag <i>Prof. Dr. Kerstin Mayrberger &amp; Prof. Dr. Sandra Hofhues</i>	Credits für Lernen mit freien Bildungsmaterialien <i>Anne-Christin Tannhäuser</i>	Mathematik an einer Universität und auf Wikiversity <i>Prof. Dr. Holger Brenner</i>	
12:00 – 12:10	Pause					
12:10 – 12:40	CC, freies Wissen und kommerzielle Nutzung <i>Dr. Paul Klimpel</i>	Content-Sammlungen für den Schulbereich – Fach, Jahrgang und was dann? <i>Christian Lukaschik</i>	„Open Discovery Space“ für die Öffnung von Schulen <i>Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp</i>	Die Lernplattform Moodle goes OER <i>Ralf Hilgenstock</i>	OER entdecken, erstellen und nutzen <i>Markus Schmidt</i>	(do:index) Ein Ranking für Digitale Offenheit <i>Walter Palmetshofer</i>
12:40 – 13:30	Mittagessen					
13:30 – 14:00	Das CC-Debakel* <i>Michael Seemann &amp; Mathias Schindler</i>	OER in internationaler Perspektive <i>Ingo Blees &amp; Axel Kühnlenz</i>	„learn:line NRW“ - Die Bildungsmaschine des Landes NRW <i>Lothar Palm</i>	„Media Literacy Lab“: Open Learning in der Medienpädagogik <i>Prof. Friederike Siller, Tabea Siebertz, Jasmin Bastian &amp; Niklas Berend</i>	„L3T 2.0“: Ein OER-Lehrbuch in 7 Tagen produzieren – (wie) geht das? <i>Markus Schmidt</i>	CC 4.0 - die neue Version der Creative-Commons-Lizenzen <i>John H. Weitzmann</i>
14:00 – 14:10	Pause					
14:10 – 14:15	SpeedLab „Experiences“ – Einführungssession (im Plenum)					
14:15 – 15:00	The British Way of OER (engl.) * <i>Anna Gruszczynska</i>	Poland and its national OER programme (engl.) <i>Kamil Śliwowski</i>	A Belgian example of OER (engl.) <i>Hans De Four</i>	Norwegens OER-Pogramm (NDLA), (engl.) <i>Liv Heidrun Heskestad &amp; Annemor Korsnes</i>	„Serlo“ – ein Beispiel für OER in Deutschland <i>Simon Köhl</i>	OER from a Dutch perspective (engl.) <i>Robert Schuwer</i>
15:00 – 15:30	Kaffeepause					
15:30 – 16:20	BarCamp – Sessionplanung (im Plenum)					
16:20 – 16:30	Pause					
16:30 – 17:30	Sessionrunde eins					
17:30 – 18:30	Sessionrunde zwei					
18:30 – 19:30	Sessionrunde drei					
20:00	<b>Aperitif und freie Klänge im Hackendahl, Friedrichstraße 128, 10117 Berlin</b>					

## KEYNOTES

### WIE OPEN EDUCATION DIE (BILDUNGS-)WELT VERÄNDERN KANN

**PHILIPP SCHMIDT**  
P2PU/MIT MEDIA LAB

SAMSTAG 10:15 - 11:00 UHR PLENUM

Die digitalen Medien und Open Education schaffen grundlegend neue Möglichkeiten zu Lehren und Lernen. Was bedeutet das für die Institution Universität, die sich über die letzten Jahrzehnte (vielleicht sogar Jahrhunderte) Innovationsversuchen gegenüber recht immun gezeigt hat?

Die Kritik wird lauter - sowohl aus Richtung der Kosten-sparer, für die MOOCs (Massive Open Online Kurse) die Zukunft sind, als auch aus dem Lager der Pädagogen, die heutige Lernmodelle veraltet finden. Ist die Hochschule altbacken und zu teuer? Oder übersehen wir bei all der Technologiefaszination, dass es um viel mehr geht als bessere Bildungsfließbänder für Arbeitskräfte?

### OER AND THE SOCIAL IMPERATIVE FOR EDUCATIONAL TRANSFORMATION: WHAT ARE THE PRIORITIES? (ENGL.)

**NEIL BUTCHER, NEIL BUTCHER & ASSOCIATES**

SONNTAG 15:00 - 16:00 UHR PLENUM

In seinem Vortrag wird Neil Butcher eruieren, inwiefern die Bildungssysteme auf Wirkungen von Informations- und Kommunikationstechnik werden reagieren müssen: zum einen, wie diese Technologie zu nutzen ist, um die Qualität der Angebote für Lernende zu verbessern und zum anderen, wie diese auf ein Leben in der Informationsgesellschaft vorzubereiten sind, in der das Wissen und die entscheidenden Kompetenzen für Erfolg sich ständig rasant verändern. Insbesondere wird Neil Butcher in seinem Vortrag darauf eingehen, wie eine strukturierte Integration von OER in die Lehre und ins Lernen eine Möglichkeit für diese Herausforderung sein kann. Dabei umreißt er mögliche Schritte, die auf nationaler und institutioneller Ebene vorgenommen werden können, um mit Hilfe von OER qualitativ hochwertige Lernbedingungen herzustellen. Ziel dieses Vortrags ist es, den Teilnehmenden einen praktischen Ausblick anzubieten, wie die Vorteile von OER vorangetrieben werden können.

Ausführliche Informationen zu den restlichen Vorträgen und den Lebensläufen der Referenten finden Sie unter dem nebenstehenden QR-Code.



## REFERENTINNEN UND REFERENTEN

<b>B</b>	<b>L</b>		
<b>Jasmin Bastian</b> Universität Mainz	<b>Lambert Heller</b> TIB Hannover @Lambo	<b>Christian Lukaschik</b> edu-sharing NETWORK	<b>Michael Seemann</b> mspr0.de @mspro
<b>Niklas Berend</b> Johannes Gutenberg-Universität Mainz	<b>Liv Heidrun Heskestad</b> National Digital Learning Arena	<b>M</b>	<b>Tabea Siebertz</b> Universität Mainz
<b>Jens Best</b> Präsidium Wikimedia Deutschland e.V. @jensbest	<b>Ralf Hilgenstock</b> eLeDia - eLearning im Dialog @ralfh	<b>Prof. Dr. Kerstin Mayrberger</b> , Universität Augsburg @mayrberger	<b>Prof. Friederike Siller</b> Universität Mainz @FjoSiller
<b>Ingo Blees</b> Deutscher Bildungsserver @DBS_20	<b>Prof. Dr. Sandra Hofhues</b> Pädagogische Hochschule Heidelberg @shofhues	<b>Dr. Verena Metzke-Mangold</b> Deutsche UNESCO-Kommission	<b>Kamil Śliwowski</b> Center for Educational Development
<b>Dr. Richarda Boettcher</b> Handchirurgie Weltweit e.V.	<b>K</b>	<b>Dr. Daniel Mietchen</b> EvoMRI Communications @EvoMRI	<b>Stefan Suwelack</b> Karlsruhe Institut für Technologie / Lernfink.de
<b>Claudia Bremer</b> studiumdigitale	<b>Dr. Paul Klimpel</b> iRights.Lab	<b>N</b>	<b>T</b>
<b>Prof. Dr. Holger Brenner</b> Universität Osnabrück	<b>Hannes Klöpffer</b> iversity	<b>André Nagel</b> BpB @andre_nagel	<b>Anne-Christin Tannhäuser</b> European Foundation for Quality in E-Learning (EF-QUEL)
<b>Guido Brombach</b> DGB Bildungswerk @gibro	<b>Simon Köhl</b> serlo.org	<b>Jan Neumann</b> Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen @trugwaldsaenger	<b>V</b>
<b>Neil Butcher</b> Neil Butcher & Associates	<b>Alexander König</b> Landesinstitut für Pädagogik und Medien @a_koenig	<b>P</b>	<b>Dr. Sebastian Vogt</b> Fern Universität in Hagen
<b>D</b>	<b>Annemor Korsnes</b> National Digital Learning Arena	<b>Lothar Palm</b> learn:line NRW @learnline_nrw	<b>W</b>
<b>Dr. Markus Deimann</b> Fern Universität in Hagen @mdeimann	<b>Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp</b> MLU Halle-Wittenberg, @ukor	<b>Walter Palmetshofer</b> do-index.org @vavoida	<b>John H. Weitzmann</b> Creative Commons Deutschland
<b>F</b>	<b>Hans De Four</b> Open Educational Resources Network	<b>S</b>	
<b>G</b>	<b>Anna Gruszczynska</b> Sheffield Hallam University	<b>Mathias Schindler</b> Wikimedia Deutschland e. V. @presroi	
<b>H</b>	<b>Richard Heinen</b> , Schulen ans Netz e.V. @richard_he	<b>Markus Schmidt</b> Leibniz-Institut für Wissensmedien	
	<b>Ignasi Labastida i Juan</b> OCW Europe	<b>Philipp Schmidt</b> P2PU/MIT Media Lab @schmidtphi	
	<b>Dr. Martin Lindner</b> wissmuth @martinlindner	<b>Robert Schuwer</b> Wikiwijs	